

## Pressemitteilung

### **Volkshochschule Dresden beteiligt sich am Bundesweiten Vorlesetag**

**Am 16. November 2018 lesen wieder zahlreiche Bücherfreunde und Prominente aus ihren Lieblingsbüchern vor. Mit dabei ist nun bereits zum fünften Mal die Volkshochschule Dresden – und das wieder in doppelter Hinsicht.**

Zehn Mitarbeiter und Kursleiter der Volkshochschule Dresden (VHS) werden am 16. November in der 65. Grundschule „Am Waldpark Kleinzschachwitz“ (Zschieerer Straße 5) zu Gast sein. Dort lesen sie für rund 250 Kinder vom Vorschulalter bis zur 4. Klasse aus ihren Lieblingsbüchern wie „Kuno, das Schulgespenst“ (Gerald Jatzek), „Der 35. Mai“ (Erich Kästner) oder „Moby Dick“ (Herman Melville) vor. Anschließend bleibt auch noch Zeit, in der sich die Kinder über ihre Gedanken austauschen können.

„Wir nehmen am Bundesweiten Vorlesetag teil, weil wir unsere Freude am Lesen gern an Kinder weiter geben möchten“, sagt Anja Jäpel-Nestler, Fachbereichsleiterin Kinder, Jugend und Familie an der VHS. Auch die Schulleiterin der 65. Grundschule, Andrea Wagner, freut sich auf diese besondere Vorleseaktion. „Wir bedanken uns bei den Vorlesern mit einer Kaffeerunde im Anschluss.“ Dort können die Beteiligten berichten, wie man sich als „Lehrer“ gefühlt hat. Denn es ist schließlich nicht alltäglich, vor einer Klasse zu stehen. „Lampenfieber gehört auch bei den Vorlesern dazu“, so Wagner.

Wie schon im vergangenen Jahr hat sich in diesem Jahr erneut Martina Schuppe von der Gorbitzer Schreibwerkstatt einen wahren Vorlese-Marathon vorgenommen: Sie wird in der Volkshochschule in Gorbitz in acht Deutsch-Klassen vorlesen. „Ich habe mich bei der VHS für den Vorlesetag gemeldet, weil ich hier vielleicht andere mit meiner Begeisterung für das Schreiben und Lesen anstecken kann und ich außerdem so eine gute Möglichkeit sehe, mich in Gorbitz persönlich zu engagieren“, begründet Martina Schuppe ihre Motivation für ihr Vorlese-Angebot.

Jeden Vormittag lernen in den Integrationsklasse in der VHS auf dem Helbigsdorfer Weg durchschnittlich 150 Teilnehmer Deutsch auf unterschiedlichen Niveaustufen. Rund 50 Teilnehmer studieren im Haus täglich im Mittelstufenbereich Deutsch. Die Lernenden kommen vor allem aus Osteuropa, Lateinamerika, aus den USA, aus Asien, aber auch aus dem arabischen und afrikanischen Raum.

Die Vorleserin Martina Schuppe schreibt seit 2005 selbst Gedichte und Kurzgeschichten, beteiligt sich an Lesungen mit verschiedenen Autorengruppen in Buchläden, bei Dresdner Stadtteil-Veranstaltungen und bei Matineen und veröffentlichte einige Werke in den Anthologien der Edition Freiberg in Dresden.